Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 13 (1937)

Heft: 21

Artikel: Den Bomben zum Opfer : Bildbericht vom Untergang der letzten Bauernhäuser am neuen Sihlsee

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-751764

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

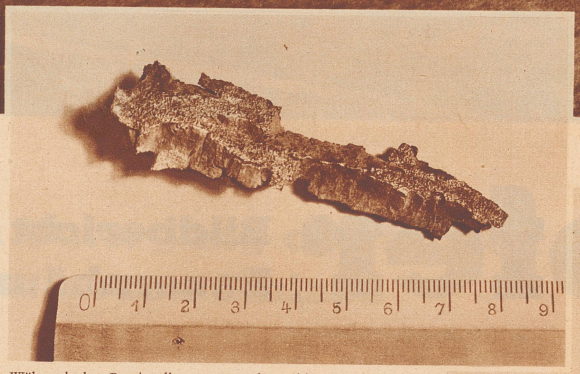
Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Den Bomben ...

Eine 50 kg-Sprengbombe explodiert bei Momentan- oder Aufschlagzündung 30 m vom Versuchsobjekt entfernt. Die Wirkung war folgende: Luft und Erde erfuhren eine heftige Erschütterung, die auf eine Distanz von über 1 km deutlich wahrnehmbar war. Die Detonation war auf viele Kilometer weit hörbar. Am Gebäude wurden alle Fensterscheiben, die nicht entfernt worden waren, eingedrückt, eine Anzahl Dachziegel heruntergeworfen und die Mauern des Hauses durch Splitter beschädigt.

Le but est manqué. Une bombe à retardement de 50 kilos explose à 30 mètres de son objectif, mais le toit et les murs de la maison sont néanmoins criblés d'éclats.



Während der Bombardierung war das Sihlseegebiet militärisch abgesperrt und das Betreten der gefährdeten Zone den Zivilpersonen verboten. Wie nötig diese Vorsichtsmaßnahme war, zeigt dieser Granatsplitter, der mit vielen andern rund 500 m vom Bombardierungsort entfernt aufgefunden wurde. Der Splitter ist 1—2 cm breit, 8 cm lang und wiegt 80 gr.

A 500 mètres de l'explosion on retrouve nombre de ces éclats tranchants. Notre reporter — on le voit — ne manquait pas de courage.

Vor wenigen Tagen ist die Staumauer des neuen Etzelwerkes fertiggestellt, mit einem mächtigen Betonblock die letzte Bresche in der riesigen Talsperre geschlossen und so die Füllung des Sihlsees begonnen worden. Es wird mehrere Wochen dauern, bis der Stau beendet sein wird; aber schon heute zeigt die Gegend östlich Einsiedeln mit der weiten Wasserfläche ein völlig verändertes Gesicht. Auf den 1. Mai mußte die ausgedehnte Moorebene von Häusern, Ställen, Scheunen, Streuhaufen und Torflagern geräumt sein. Nur zwei Gehöfte ließ man auf Veranlassung des Eidgenössischen Militärdepartementes absichtlich zu Versuchszwecken stehen. An den beiden Gebäuden wurde vorletzte Woche vom Militärflugplatz Dübendorf aus die Wirkung der neuen Fliegerbomben unsrer Armee praktisch erprobt.

Die Bewohner des Gehöftes nehmen Abschied von ihrem Heim, das zwei Tage später bombardiert wird. Was nicht niet- und nagelfest war, wurde mitgenommen. Sogar ein Fensterrahmen wurde für spätere Verwendung als brauchbar befunden.

Les paysans évacuent leur maison avant le bombardement. Ils emportent encore un vieux châssis de fenêtre «qui peut toujours servir».

...zum Opfer

Bildbericht vom Untergang der letzten Bauernhäuser am neuen Sihlsee

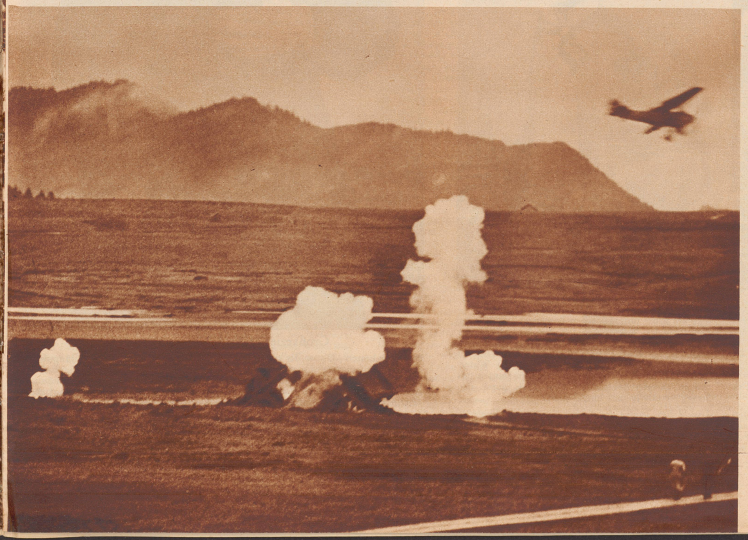
Photos Guggenbühl-Prisma

Was auf den obigen vier Bildern zu sehen ist, zeigt den Verlauf der Explosion einer 50 kg-Sprengbombe. Die Bombe explodierte 1,5 m vom Hause entfernt. Sie krepierte in Zeit- oder Verzögerungszündung, das heißt nicht beim Aufschlag auf der Erde, sondern erst, nachdem sie tief in den Boden eingedrungen war. Wie tief so eine Bombe in die Erde eindringt, hängt von der Bodenbeschaffenheit, dem Gewicht der Bombe und der Flughöhe des abwerfenden Flugzeuges ab. In diesem Falle war die Wirkung folgende: die Detonation war auf über 10 km hörbar. Ein Trichter von 8 m Durchmesser und 2,5 m Tiefe wurde ausgehoben, Steine, Erdklumpen, Dachziegel, Bretter und andere Bestandteile des Hauses wurden bis 80 m in die Luft gewirbelt, das Gebäude stürzte zum Teil ein, legte sich auf eine Seite und verschwand zum größten Teil im entstandenen Trichter. Der ganze Vorgang vollzog sich in der Zeit von 3½ Sekunden. Der Photograph hatte seinen Standort in 500 m Entfernung. Er arbeitete mit Teleobjektiv und mit zwei Apparaten zugleich. Bild 3 ist gekennzeichnet durch große Unschärfe. Sie rührt von der Erschütterung her, die die Explosion — selbst auf die große Distanz von 500 m — im Boden und in der Luft hervorrief.

Touché! La bombe a explosé au contact du sol projetant une gerbe de terre de 80 mètres de haut. La maison est détruite.

Gefechtspause. Staunend betrachten die Bewohner der Sihlseegegend die Wirkung der Fliegerbomben an ihrem ehemaligen Grund und Boden und ihren Wohnhäusern. Im Hintergrund ist die Staumauer des Etzelwerkes sichtbar.

Pendant un arrêt de combat, les paysans vont se rendre compte de l'effet des bombes.



Bombardement

Les digues du barrage sont terminées et déjà les eaux de la Sihl commencent à former un lac artificiel au pied de l'Etzel. Toutes les constructions qui s'étendaient sur cette étendue devaient être démolies pour le 1er mai. On laissa subsister deux maisons paysannes pour permettre à notre aviation d'exercer l'effet de ses nouvelles bombes de 50 kilos et de ses bombes incendiaires.

Nach den Versuchen mit den 50 kg-Sprengbomben wurden die Ueberreste des bombardierten Gehöftes mit mehreren Serien Brandbomben belegt. Brandbomben sind kleine Geschosse von 1 kg Gewicht, die nicht einzeln, sondern nur in Serien von 5 Stück abgeworfen werden.

Et finalement on boute le feu aux débris de l'habitation avec des bombes incendiaires.